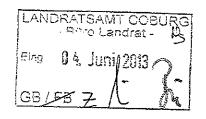
Frank Rebhan
Fraktionsvorsitzender
der SPD Kreistagsfraktion
Georg-Langbein-Str. 1
96465 Neustadt b. Coburg



Neustadt b. Coburg, den 31.05.2013

Herrn Landrat Michael Busch Landratsamt Coburg

96450 Coburg

KA, KT Juli 2013

Sehr geehrter Herr Landrat Busch,

für die SPD – Kreistagsfraktion stelle ich folgenden Antrag mit der Bitte um Unterstützung:

"Fifty Fifty im Landkreis Coburg"

A. Problem

Der überwiegende Anteil der Kommunen im Landkreis Coburg hat einen ausbaufähigen Anschluss an den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Namentlich können hierzu die Fahrpläne für die Route Sonnefeld-Coburg und Bad Rodach-Coburg herangezogen werden. Beide Kommunen haben am Wochenende keine Verbindung zur Stadt Coburg oder nur zu Zeiten, die für Jugendliche und Heranwachsende nicht tauglich sind. Resultat dieses Defizits ist es, dass es insbesondere der genannten Zielgruppe erschwert ist, Freizeitaktivitäten oder Örtlichkeiten in Stadt und Landkreis Coburg zu erreichen.

B. Lösung

Die Jusos Coburg-Land haben empfohlen, das Projekt Fifty-Fifty-Taxi modifiziert im Landkreis Coburg zu starten. Ziele des Projekts sind die Vermeidung von Disko-Unfällen durch Alkoholfahrten oder sonstige risikoreiche Fahrten. Zudem soll ein ÖPNV-Angebot an Wochenenden, an Tagen vor Feiertagen und in der Nacht geschaffen werden. Weiterhin ist das Projekt als Ergänzung zum bereits beschlossenen und in Neustadt und Rödental durchgeführten Partyexpress zu verstehen. Im Rahmen des Projekts wird dem ferienpassberechtigten Personenkreis ermöglicht, die Taxen in Stadt und Landkreis Coburg zum halben Fahrpreis zu nutzen. Die Hälfte des Fahrpreises trägt der Teilnehmer, die andere Hälfte der Landkreis Coburg. Der Teilnehmer hat vor Fahrtantritt seine Berechtigungskarte mit Personalausweis vorzuzeigen und nach Fahrtende dem Taxifahrer die Fahrt in einem Abrechnungsbogen zu bestätigen. Dieser Abrechnungsbogen ist Grundlage für die Erstattung des übrigen Fahrpreises durch den Landkreis Coburg. Die Berechtigungskarte online zu beantragen sein. Hierzu könne die Plattform und das System der erfolgreichen Familiencard genutzt werden. Zur Senkung des Verwaltungsaufwands soll das Fifty-Fifty erst für Fahrten ab 8,00€ greifen. Es soll weiterhin nur zu folgenden Zeiten aelten:

- In der Nacht von Freitag auf Samstag,

- In der Nacht von Samstag auf Sonntag,
- An Vorabenden zu gesetzlichen Feiertagen

jeweils zwischen 0:00 und 05:00.

Weiterhin müssen Fahrtantritt und Fahrtende im Landkreis oder in der Stadt Coburg liegen. Sollte die durchgehende Umsetzung des Projekts als zu kostenintensiv eingeschätzt werden, wird die hilfsweise Umsetzung innerhalb der Sommerferien empfohlen.

Zu nennen ist hierbei auch der Erfolg des Landkreises Lichtenfels mit dem Projekt Fifty-Fifty Taxi: Innerhalb von weniger als acht Jahren wurden rund 70.000 Fahrten mit über 200.000 Fahrtgästen unternommen. Zu beachten ist auch, dass etwa 90% der Beförderungen nach Mitternacht erfolgten.

C. Kosten

Im Hinblick auf die zu erwartenden Kosten kann das Landratsamt Lichtenfels, das seit 2002 mit dem Fifty-Fifty Taxi gute Erfahrungen gemacht hat, kontaktiert werden.

Resümee:

Das Coburger Land leidet seit langem unter dem Wegzug vieler junger Menschen in Richtung Metropolen. Ein solches Angebot könnte dem zumindest entgegenwirken.

Mit besten Grüßen

Frank Rebhan

Fraktionsvorsitzender

In Abdruck an:

Herrn Fraktionsvorsitzenden Martin Mittag Am Krumbach 13 96145 Seßlach

Herrn Fraktionsvorsitzenden Gerold Strobel Lönsstr. 29 96476 Bad Rodach

Herrn Fraktionsvorsitzenden Bernd Lauterbach Birklesweg 7 96242 Sonnefeld